

Stellenausschreibung für die Projektleitung von BeMo – Berlins Mobile Antidiskriminierungsberatung Nord ab 1. Januar 2025

Der Bund für Antidiskriminierungs- und Bildungsarbeit e.V. (BDB e.V.) sucht ab dem 1. Januar 2025 eine **Projektleitung** (30 h) für seiner Geschäftsstelle in Berlin.

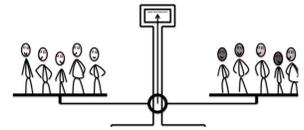
Wir beim Bund für Antidiskriminierungs- und Bildungsarbeit e.V. (BDB e.V.) bieten seit 1996 Beratung für und von Rassismusbetroffenen sowie Fortbildungen im Bereich Antidiskriminierung und Antirassismus an. Mit unserem Projekt „**BeMo – Berlins Mobile Antidiskriminierungsberatung Nord**“, welches seit 2023 läuft, werden von Rassismus betroffene Menschen im Umgang mit Diskriminierungserfahrungen beraten, informiert und juristisch, sozialpädagogisch sowie psychologisch unterstützt. Diese Antidiskriminierungsberatung und Empowerment-Angebote werden im nördlichen Randbezirken Berlins **mobil, aufsuchend und in verschiedenen Sprachen** angeboten. Zusätzlich bietet BDB e.V. empowernde Bildungsarbeit an, in Form von Informations- und Empowermentworkshops sowie der Bereitstellung von Informationsmaterialien im Bereich Antidiskriminierung mit dem Schwerpunkt auf Rassismus.

Aufgabenbereiche:

- Projektkoordination und strategische Leitung, u.a. Leitung des Personals (Mitarbeitende, Praktikant*innen, Ehrenamtliche) und Überblick über die Projektplanung
- Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerkarbeit für das Projekt, insbesondere in den nördlichen Randbezirken Berlins
- Erstellung und Verhandlung von Verträgen
- Antragstellung, Berichterstattung für und Kommunikation mit Zuwendungsgeber*innen
- Finanzplanung des Projekts in enger Absprache mit dem Vorstand
- Verwaltung des Projekts inklusive einfacher Buchführung
- Konzipierung und Koordination der Arbeitsabläufe
- Moderation und Planung der regelmäßigen Team-Treffen
- Planung eines extern moderierten Organisationsentwicklungsprozesses
- Sicherstellung angemessener Arbeitsbedingungen
- Projektcontrolling und Erhebung der Projektstatistik
- Beantwortung externer Anfragen von Organisationen, Medien und Behörden
- Bei Bedarf Unterstützung bei der Beratung

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Kultur- oder Sozialwissenschaften, Soziale Arbeit, Pädagogik, Jura, Psychologie oder vergleichbarem Bereich
- Leitungserfahrung: Nachweisbare Erfahrung in leitender oder geschäftsführender Position, idealerweise im Non-Profit-Sektor oder vergleichbaren Organisationen
- Strategische Ausrichtung: Fähigkeit zur Entwicklung und Umsetzung langfristiger strategischer Ziele für den Verein durch das zu leitende Projekt



- Ausbildung oder entsprechende Qualifikationen im Arbeitsbereich Antidiskriminierung, inklusive Antidiskriminierungsberatung, Diversity Mainstreaming, Organisationsentwicklung und Erwachsenenbildung
- Persönliche und theoretische Auseinandersetzung mit den Themen Rassismus, Diskriminierung und Empowerment, sowie die Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterbildung
- Kenntnisse im Bereich rechtlicher Diskriminierungsschutz (insbesondere AGG) und die Bereitschaft, sich in relevante Rechtsgebiete einzuarbeiten
- Sichere sprachliche und schriftliche Fähigkeiten in Deutsch sowie Englisch oder Französisch, wünschenswert sind Sprachkenntnisse in einer weiteren Sprache
- Organisatorische und analytische Fähigkeiten sowie Erfahrung in Projektmanagement, Personalmanagement und Verwaltung
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein im Team und Teamfähigkeit
- Fähigkeit und Freude an der Verfassung von Texten
- Sicherer Umgang mit Software-Tools, insbesondere im Windows-Paket; idealerweise Erfahrung mit Wordpress
- Wünschenswert sind Zugänge zu Selbstorganisationen und anderen Organisationen im Berliner Antidiskriminierungsbereich
- Erfahrung in Netzwerkarbeit und Akquise

Was wir Ihnen bieten können:

- Eine 30-Stunden-Stelle, voraussichtlich bis zum 31.12.2026 befristet (mit voraussichtlicher Verlängerung)
- Vergütung nach TV-L 12
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Bedarf und in Absprache mit dem Team
- Interne Fortbildungsmöglichkeiten
- Die Chance, in einer gut vernetzten Organisation tätig zu sein
- Mitarbeit in einem vielfältigen und engagierten Team

Der BDB e.V. bildet in seinem Mitarbeiter*innenstruktur eine breite Vielfalt an Perspektiven und Erfahrungshintergründen ab. Wir begrüßen insbesondere Bewerbungen von Personen, die Rassismuserfahrungen gemacht haben oder eine persönliche bzw. familiäre Migrationsgeschichte mitbringen. In Ihrer Bewerbung möchten wir Sie dazu ermutigen, Ihren persönlichen und beruflichen Zugang zur Arbeit in einem Verein sowie Ihr Interesse am Themenfeld Antidiskriminierung/Antidiskriminierungsberatung zu betonen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Referenzen) senden Sie bitte bis zum 15.11.2024 per E-Mail an: bdb@bdb-germany.de.

Falls Sie im Vorfeld Fragen haben, können Sie sich gerne an Ada A. Zsigmond wenden: zsigmond@bdb-germany.de. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!